

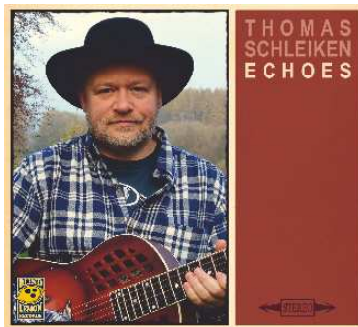


B L I N D L E M O N R e c o r d s

THOMAS SCHLEIKEN – ECHOES

PRESSEINFORMATION

„Ein Mann mit gefühlvoller Stimme und fünf Gitarren – mehr brauchte es nicht für einen Abend feinsten Akustikmusik“, mit diesen Worten aus der *NRZ* lässt sich ein Konzertabend von und mit Thomas Schleiken treffend umschreiben. Er „klingt manchmal nach Songwriter im Fingerstyle, oft aber auch, als habe man den Gitarristen direkt aus der Region des Mississippi eingeflogen. Ergänzt wird dieser Klang durch Schleikens Gesang: Rau, manchmal eher sprechend als singend, kaum verwechselbar“, beschreibt es die *Rheinische Post* den „atmosphärisch dichten“ (*Delmenhorster Kreisblatt*) Stil des Musikers.



Thomas Schleiken ist aus der Akustik-Blues-Szene nicht mehr weg zu denken, gilt er doch als der intellektuelle Siegelbewahrer der alten Musik (*bluesnews*). In 2013 erhielt er eine Nominierung für den German Blues Award. Neben verschiedenen Gastspielen im ganzen Land veranstaltet der Gitarrist, Blues Singer und Songwriter in seiner Wahlheimat unter dem Motto „Blue Monday“ und „Blue Cafe“ regelmäßig akustische Blues-Abende mit wechselnden musikalischen Gästen aus Europa und den USA. Darüber hinaus ist er Produzent sowie Gründer, Inhaber und Kopf des renomierten Labels BLIND LEMON RECORDS. Im März 2016 erschien sein drittes, in der Fachwelt viel beachtetes Solo-Album „Echoes“ mit Instrumentalstücken und Songs. Als Special Guests sind dort als Be-

gleitmusiker Thomas Freund (Harmonica) und Regina Mudrich (Violine) zu hören.

Der gebürtige Niederrheiner Thomas Schleiken spielt Eigenkompositionen neben Klassikern des akustischen Blues und Folk. Sein am Piedmont-Stil orientiertes Gitarrenspiel gilt als meisterhaft. Seine Lieder und Instrumentals erzählen von jenen kleinen Geschichten, die das Leben schreibt.

Mit seinem Programm „widmet sich der zurückhaltende Musiker in fast puristischer Weise den Ursprüngen populärer Musik. Die uralten Weisen der Blues-Veteranen spielt er in authentisch wirkenden Versionen“, urteilt die *Wümme-Zeitung*. Dabei ist er kein verstaubter Archivar längst vergangener Zeiten sondern schlicht der zeitgenössische Vertreter einer bestimmten Idee von Blues (*Thomas Ritter, bluesnews*), die er selbst als Blue Tunes bezeichnet. Mit kleinen, alltagsphilosophischen Geschichten bringt er dem Auditorium die Wurzeln des Blues näher und lädt zum Träumen und Nachdenken ein. So zieht der Gitarrenexperte (*Nordwest Zeitung*) Schleiken ein stimmungsvoll, tief blau gefärbtes Band um sein Programm.

Schleiken „reduziert seine Musik auf das Wesentliche: Klang und Gefühl“, seine Musik geht „durchs Ohr direkt ins Herz“, urteilt die *Nordwest Zeitung*. Und an anderer Stelle: „Er singt und spielt nicht nur, seine Interpretationen strahlen eine Ruhe und Gelassenheit aus, das 'Blues-Feeling' geht auch seinen Zuhörern ins Ohr und unter die Haut.“ Er ist „nicht nur ein Gitarrist mit einem außergewöhnlichen lyrischen und raffinierten Fingerpicking-Style sondern auch ein Sänger mit einer einzigartigen Wärme in der Stimme“ (*Kreiszeitung Wesermarsch*). Tief verwurzelt im akustischen Blues, einige Randgebiete streifend lädt die Musik zum „Gedankenwandern“ ein (folker).

Der Songwriter des Folkblues (*Alwin Schönberger*) schätzt vor allem Clubs, kleinere Säle und Lokationen, die eine unmittelbare Nähe zum Publikum und den direkten Austausch mit den Zuhörern ermöglichen.

Weitere Informationen + Booking:

www.schleiken.de | www.facebook.com/schleiken
www++49 - (0)171 – 5231964 | thomas.schleiken@t-online.de
visit also: www.blindlemonrecords.de

Stand: 01/2019